

## Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis

**Prüfzeugnis-Nummer:**

**P-4055 LGA**

**Datum: 02.04.2013**

**1. Änderung**

**Gegenstand**

Ablaufgarnitur, 'PORESTA SFA'  
Ø 90 mm x DN 50  
aus Polypropylen,  
für die Entwässerung von Duschwannen nach  
EN 249 bzw. EN 14527

**Auftraggeber**  
(Antragsteller)

poresta systems GmbH  
Illbruckstraße 1  
34537 Bad Wildungen

**Geltungsdauer**

31.03.2018

**Anlagen**

2 Zeichnungen

Der Beurteilung der Ablaufgarnitur, 'PORESTA SFA' liegt unter anderem der Prüfbericht Nr. 7310258-01 und der Prüfbericht Nr. 7312139-03 der TÜV Rheinland LGA Products GmbH zugrunde.

Aufgrund dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses, ist der oben genannte Gegenstand (Bauprodukt) nach den Landesbauordnungen verwendbar.

Vorbehaltlich einer abweichenden Genehmigung / Lizenzvereinbarung darf dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis nur im ungekürzten Originalwortlaut und in Originalgestaltung veröffentlicht und verwendet werden. Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis enthält das Ergebnis einer Einzelprüfung und stellt kein allgemeingültiges Urteil über die Eigenschaften aller Produkte aus der Serienfertigung dar.

Sollte der Inhalt des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses einer Auslegung bedürfen, so ist der deutsche Text maßgebend.



## **1. Gegenstand und Verwendungsbereich**

### **1.1 Beschreibung des Gegenstandes:**

Die Ablaufgarnitur, 'PORESTA SFA', Ø 90 mm x DN 50 waagerecht, dient zur Entwässerung von Duschwannen nach EN 249 bzw. EN 14527.

Die Ablaufgarnitur besitzt einen kombinierten Geruchverschluss.

Der erste Geruchverschluss in Fliesrichtung, ist mit Tauchrohr ausgeführt, und hat eine Sperrwasserhöhe von 28 mm. Der Tauchrohreinsetz kann im eingebauten Zustand demontiert werden.

### **1.2 Verwendungsbereich:**

Die Ablaufgarnitur dient der Verwendung in Entwässerungsanlagen innerhalb von Gebäuden, nach DIN EN 12056-1 und -2 in Verbindung mit DIN 1986: 2002-03, zur Aufnahme des Abwassers nach Tabelle 4 von DIN EN 274-1: 2002-05.

### **1.3 Verwendungsauflagen -beschränkungen bzw. Anmerkung:**

**1.3.1** Durch die besondere Konstruktion des Geruchverschlusses werden die Anforderungen des Widerstandes des Geruchverschlusses gegen Druckschwankungen (einschließlich simulierter Verdunstung), trotz reduzierter Geruchverschlusshöhe, erfüllt. Aus Sicht der Prüfstelle ist die Ablaufgarnitur, 'PORESTA SFA' für den vom Hersteller vorgesehenen Einsatz mit einer reduzierten Geruchverschlusshöhe (< 50 mm) verwendbar.

**1.3.2** Aufgrund der nach Norm durchgeführten Prüfungen erscheint die Ablaufgarnitur, 'PORESTA SFA' für die Entwässerung von Duschen gemäß EN 249 bzw. EN 14527 geeignet. Aus Sicht der Prüfstelle ist eine Verwendbarkeit gegeben.

**1.3.3** Aus Sicht der Prüfstelle ist Ablaufgarnitur, 'PORESTA SFA' für den vom Hersteller vorgesehenen Einsatz verwendbar. Jedoch nur für die Aufnahme des Abwassers nach Tabelle 4 von DIN EN 274.

## **2. Anforderungen an das Bauprodukt**

### **2.1 Anforderungen an die Eigenschaften, Kennwerte**

Die Ablaufgarnitur, 'PORESTA SFA' muss den Anforderungen der DIN EN 274: 2002 entsprechen. Abweichend hiervon ist die Geruchverschlusshöhe.

### **2.2 Anzuwendende Prüfverfahren**

Siehe 2.1.

### **2.3 Entwurf und Bemessung**

Bei der Bemessung ist zu berücksichtigen, dass an die Ablaufgarnitur nur Sanitärausstattungsgegenstände gemäß EN 274-1, Tabelle 4 angeschlossen werden dürfen.



## **2.4 Ausführung**

Für die Ausführung von Entwässerungsanlagen von Gebäuden und Grundstücken gilt DIN EN 12056-1 und -2 in Verbindung mit DIN 1986-100.

## **2.5 Nutzung, Unterhalt und Wartung**

Bezüglich Einbau, Nutzung, Unterhalt und Wartung sind die Herstellerangaben zu beachten.

# **3. Übereinstimmungsnachweis**

## **3.1 Allgemeines**

Die Bestätigung der Übereinstimmung des Bauprodukts mit den Bestimmungen dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage einer werkseigenen Produktionskontrolle und einer Erstprüfung des Bauprodukts nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgen (Übereinstimmungsnachweis ÜHP).

## **3.2 Werkseigene Produktionskontrolle**

In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen.

Im Rahmen der werkseigenen Produktionskontrolle sind mindestens die folgenden Prüfungen entsprechend EN 274-3 in Stichproben durchzuführen:

- Äußere Beschaffenheit
- Maße
- Werkstoffe
- Kennzeichnung

Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen, auszuwerten und mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind der Prüfstelle, die das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis erteilt hat, auf Verlangen vorzulegen.

## **3.3 Erstprüfung des Bauprodukts**

Eine umfassende Erstprüfung des Bauprodukts ist bereits durch die TÜV Rheinland LGA Products GmbH erfolgt. Die Prüfungen erfolgten nach DIN EN 274-2

Prüfergebnisse siehe LGA-Prüfbericht Nr. 7310258-01 bzw. Prüfbericht Nr. 7312139-03 der TRLP.

## **3.4 Fremdüberwachung**

Für den Fall des hier vorliegenden Übereinstimmungsnachweises ÜHP ist eine Fremdüberwachung bau-rechtlich nicht zu fordern. Sie ist jedoch unter Berücksichtigung der Regelungen in DIN EN 274-3 zu emp-fehlen.



#### 4. Übereinstimmungszeichen

Jedes Bauprodukt muss vom Hersteller mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder gekennzeichnet werden. Das Ü-Zeichen ist mit den vorgeschriebenen Angaben auf dem Bauprodukt oder auf seiner Verpackung (als solche gilt auch ein Beipackzettel) oder, wenn dies nicht möglich ist, auf dem Lieferschein anzubringen.



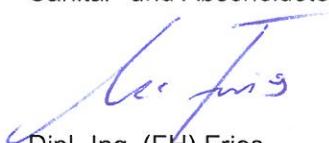
#### 5. Rechtsgrundlage

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird aufgrund des § 21 der Bayerischen Bauordnung (entsprechend § 21 a der Musterbauordnung für die Länder der Bundesrepublik Deutschland) in Verbindung mit der Bauregelliste A Teil 1, lfd. Nr. 12.2.1 bzw. 12.2.12 erteilt.

#### 6. Allgemeine Hinweise

- 6.1 Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 6.2 Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 6.3 Der Unternehmer hat das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis auf der Baustelle (Einbaustelle) bereitzuhalten.
- 6.4 Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis nicht widersprechen. Übersetzungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses müssen den Hinweis "Von der TÜV Rheinland LGA Products GmbH nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.

TÜV Rheinland LGA Products GmbH  
Sanitär- und Abscheidetechnik

  
Dipl.-Ing. (FH) Fries  
Stellvertr. Laborleiter

Bearbeiter  
mk/schm

  
Dipl.-Ing. (FH) Kauer, SV



Anlage ...2... zum allgemeinen  
bauaufsichtlichen Prüfzeugnis  
Nr. P- 4055 a LGA

Il presente disegno annulla e sostituisce le eventuali revisioni precedenti che siate tenuti a distruggere

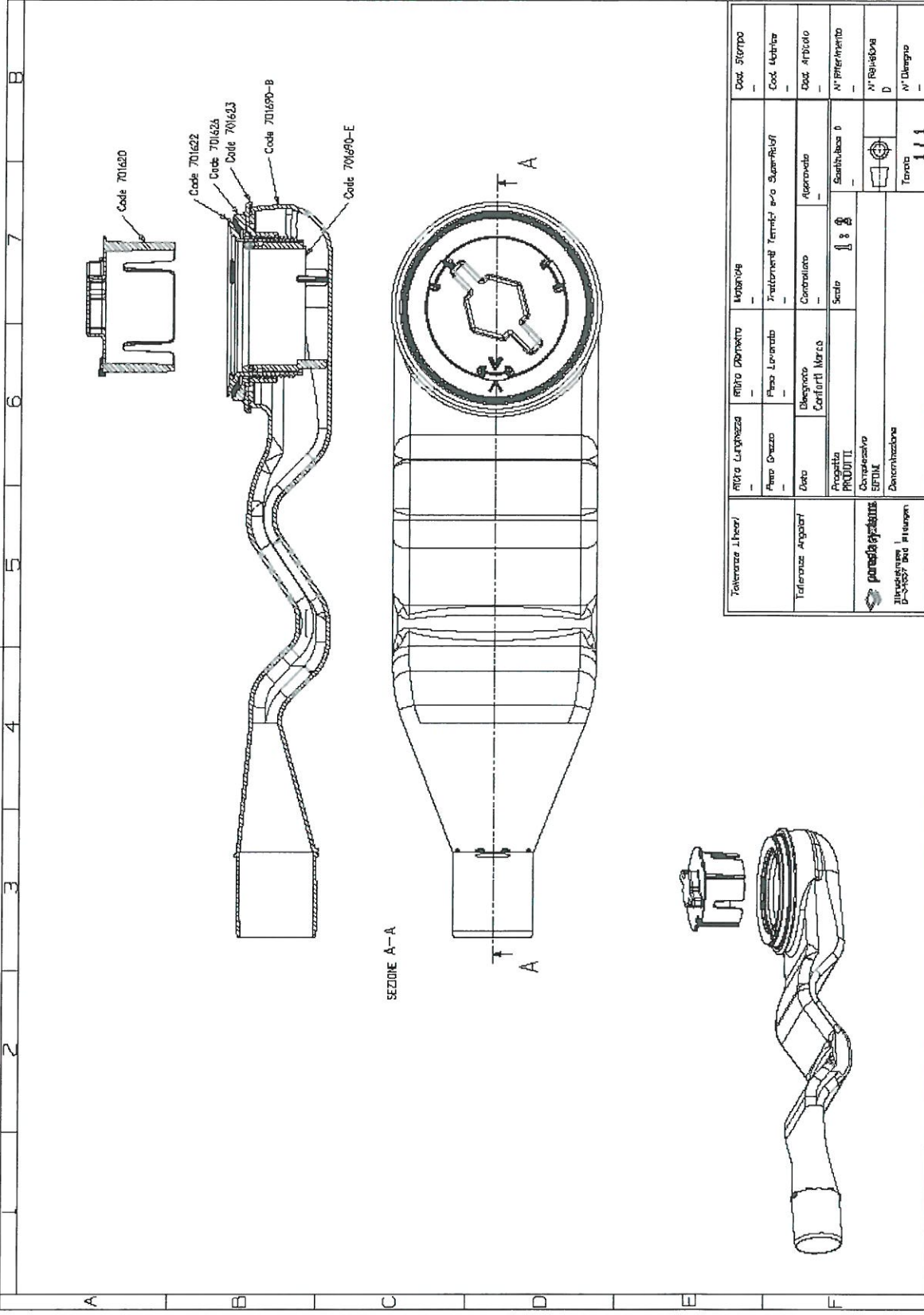


Tabella 1 (vedi)	Altra Luminosa	Altra Corrente	Impianto	Doc. Stampo
Tabella 2 (vedi)	Altra Grasso	Altra Livello	Trattamenti Termici e/o Superfici	Doc. Lubrific
Tabella 3 (vedi)	Altra	Altra Comfort	Controllo	Doc. Articolo
Tabella 4 (vedi)	Altra PRODOTTI	Altra	Scala	N° Intervento
Tabella 5 (vedi)	Altra	Altra	Scala	N° Revisione
Tabella 6 (vedi)	Altra	Altra	Scala	N° Disegno

A firma di legge la vostra. Suo si riserva la proprietà del presente disegno con diritto preventivo di riproduzione totale o parziale senza permesso.